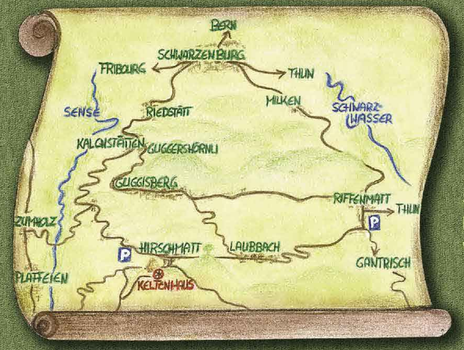
Der/Die Kluge reist im Zuge
Bern HB – Schwarzenburg
Züge fahren alle 30 min.,
immer '06 und '36, von 05.36 bis 23.36

Postauto
Schwarzenburg - Riffenmatt Kreuzung

ab:	11:43	12:43	13:43	14:43	15:43
an:	11:54	12:58	13:58	14:58	15:54
ab:	16:43	17:43	18:43	19:43	
an:	16:58	17:58	18:54	19:58	

Die einzige durchgehende Verbindung
mit ÖV ist Freitags: Schwarzenburg ab: 17.43, Kalchstätten an: 17.52, umsteigen auf kleines Postauto, Kalchstätten ab: 17.53, Hirschmatt an: 18.03.



Wir bieten wieder einen Shuttle-Bus an!
Wenn du mit dem ÖV anreist, kannst du in Riffenmatt Kreuzung auf den Shuttle-Bus umsteigen, der dich direkt an den Felistutz zum Festgelände bringt.

Dieser fährt:

Freitag
Riffenmatt Kreuzung-Felistutz: 20.00
Samstag
Felistutz-Riffenmatt Kreuzung: 11.30
Riffenmatt Kreuzung-Felistutz: 12.00
Felistutz-Riffenmatt Kreuzung: 14.30
Riffenmatt Kreuzung-Felistutz: 15.00
Felistutz-Riffenmatt Kreuzung: 16.30
Riffenmatt Kreuzung-Felistutz: 17.00
Sonntag
Felistutz-Riffenmatt Kreuzung: 10.30
Riffenmatt Kreuzung-Felistutz: 11.00
Felistutz-Riffenmatt Kreuzung: 17.30

Hunde unbedingt zu Hause lassen!
Bitte um respektvollen Umgang mit der Natur!

Parkplätze
Hirschmatt (zu Fuss zum Fest 10 min.)
Riffenmatt (zu Fuss zum Fest 50 min.)

Übernachtung
Im eigenen Zelt, unter freiem Himmel.

Eintritt

Freitag:	35.-
Samstag:	65.-
Sonntag:	30.-
Fr./Sa./So.:	110.- (HAGALL-Mitglieder 100.-)
Fr./Sa.:	90.- (HAGALL-Mitglieder 85.-)
Sa./So.:	85.- (HAGALL-Mitglieder 80.-)

Kinder bis 15 Jahre gratis

Wenn du es noch nicht bist, aber gerne werden möchtest, kannst du auch direkt an der Tages-Kasse HAGALL-Mitglied werden.

Organisation / Auskunft
„das Keltenhaus", Felistutz/Hirschmatt, 3158 Guggisberg BE, ++41 (0)31 735 50 76, keltenhaus@gmx.ch
www.keltenhaus.ch

das 23. GROSSE FEST beim KELTENHAUS

in der HIRSCHMATT, GUGGISBERG

18.-20. AUGUST 2017

FREITAG, 18. AUGUST 2017

18.30 SchlaMassel CH

SchlaMassel-Balkan Klezmer und Mehr: Mit Leidenschaft und Lebensfreude spielt das dynamische Septett osteuropäische Musik, die berührt und unter die Haut geht. -Im Gepäck Lieder von Nah und Fern, Geschichten von scharfen Peperoni, Helden und Träumereien. Treibende Grooves und Tanzbares wechseln sich ab mit klangvollen und melancholischen Melodien.

21.00 Ssassa CH, MAZ, TRK, SRB, ESP

Roma-Kultur ist ein wahrer Schmelztiegel verschiedenster ethnischer Kulturen. Ssassa bringt diese Vermischung musikalisch zum Ausdruck. Mit neu komponierten und traditionellen Liedern in bis zu drei Sprachen im selben Song, mit temperamentvollen Trompeten, melancholischen Oud-klängen und den archaischen Tönen der Gajda bietet Ssassa ein intensives Musik-Erlebnis am Schnittpunkt der Kulturen.
Schon vor Jahren hat Ssassa an unserem Fest das Publikum begeistert. Wir freuen uns deshalb ganz besonders, sie in diesem Jahr wieder auf unserer Bühne begrüssen zu dürfen!

23.00 Vello Público PERU, VEN, CHILE, BRASIL

Im Jahre 2013 treffen sich vier junge Musiker aus Lateinamerika in Berlin, werden Freunde und fangen an, gemeinsam Musik zu machen. Vereint war die Band von Anfang an durch ihre Liebe zu fetten Beats und elegantem Flow, egal ob im Rap, Rock oder Reggaegewand. So klingt die Musik von Vello Público dann auch nach einer groovenden Fusion aus Rock und Rap, mit einem allgegenwärtigen Latin-Spirit, der in den spanischen Vocals und den Rhythmen zum Ausdruck kommt. -Energiegeladen ab der ersten Sekunde!

SAMSTAG, 19. AUGUST 2017

10.00 Fujara solo CH

Bereits die äussere Erscheinung dieses Musikers mit seinem Instrument lässt das Publikum erahnen, dass es hier um nicht alltägliche Musik geht. Die Fujara, das zwei Meter hohe Folkloreinstrument aus der Slowakei, wird in Gérard Widmers Händen zur Zauberflöte. In seinem Soloprogramm entlockt er der Fujara Klänge, die Grenzen überwinden und Sprache werden möchten. Begleitet wird das Instrument von unterschiedlichsten Geräuschkulissen, wie experimenteller elektronischer Musik oder Aufnahmen von nie gehörtem Gesang der Ameisen. Das Publikum wird in unbekannte Welten geführt, in Urwälder, in Eisblumenfelder. Flatternde, zirpende, klirrende Klänge wechseln sich ab mit Klängen der Ruhe, die unseren simplen Wunsch nach dem Eingebettetsein in der Welt erfüllen. Fujara solo ist ein unvergessliches Erlebnis für Menschen mit Sinn für Klangexperimente.

12.00 César Swing CH

César Swing bringt mit ihrer Musik ein kaltes Süppchen zum Kochen und eine steife Schuhsohle zum Glühen. Die Wurzeln der Band liegen im Gypsy Swing, der Sound wird angereichert mit einer guten Portion Elektronik, wobei die Ursprünge nie aus den Augen gelassen werden. Alles, was von der Bühne zu hören ist, wird live gespielt.

14.00 companiMi F, CH

Akrobatik Folk der besonderen Art. Hinreissend und atemberaubend ist der Balance-Akt von Ursina und Baptiste, der aus humoristischen Kapriolen, Musik und Akrobatik besteht. Ein Spektakel, das Gross und klein zum Staunen bringt!

15.00 An Erminig D

Berichte von aussergewöhnlichen Ereignissen und Personen waren schon in früheren Zeiten willkommene Abwechslungen im oft harten und eintönigen Leben der Menschen auf dem Lande und in der Stadt. Lange bevor es Zeitungen und andere Medien gab, wurden Nachrichten, die über Skurriles, Erheiterndes und Trauriges berichteten, von fahrenden Sängern und Musikanten von Ort zu Ort getragen. Diese Art der Informationsverbreitung war auch früher in der Bretagne üblich. Das Programm „Plomadeg" greift diese Tradition auf und erzählt in (Tanz-)Liedern und Balladen heitere, bewegende, aber auch traurige Begebenheiten aus dem täglichen Leben der bretonischen Landbevölkerung. So berichtet zB. Das Titelstück des Programms „Plomadeg" von einem Unglück, das sich auf einer Hochzeitsfeier ereignete. Das Programm bietet einen abwechslungsreichen Einblick in das Leben früherer Zeiten, wobei auch gelegentlich auf das Hier und Jetzt Bezug genommen wird. Auch dieses neue Programm ist überwiegend tanzbar!

17.00 companiMi

18.00 El Flecha Negra

CHILE, PERU, MEX, ESP, D

Gespeist aus vielfältigen musikalischen Quellen mündet die Musik in einem reissenden Fluss. Traditionelle Stile wie Cumbia und Swing Ranchera werden mit Reggae, Surf und Mestizo-Sounds verbunden. Eine wilde Mischung, die erstaunlich stimmig rüberkommt und direkt ins Herz geht!

20.30 Jane D

Denjenigen deren Jugendzeit schon eine Weile her ist, brauche ich die deutsche Krautrock-Band Jane gar nicht erst vorzustellen. Unvergesslich sind die heissen Disco-Nächte (wer Glück hatte, sah sie sogar `mal auf der Bühne), wo Jane voll einschlug und uns zum Schütteln und Kreischen brachte. Seit über 40 Jahren begeistern sie ihre Fans rund um den Globus und haben bis heute an die zwei Millionen Schallplatten verkauft.
Jane's Musik lässt sich schwer beschreiben, -diese muss erlebt werden. Es ist uns deshalb eine ganz besondere Ehre und Freude, dass es uns gelungen ist, Jane für unser 23. Grosses Fest beim Keltenhaus zu gewinnen. Ein hochkarätiges Rock-Musik-Erlebnis ist uns gewiss!

23.00 Malaka Hostel

SECHSKÖPFIGE POWERBAND VERSCHIEDENSTER HERKUNFT

Die Coyoten rufen zum Tanze! Heisse Cumbia-Rhythmen treffen auf knackige Rock n'Roll-Riffs, ein Klezmerstück wird in treibenden Ska verwandelt. Eine bunte Mischung, eine bunte Truppe. Eins ist sicher: -Eskalation auf der Bühne!

SONNTAG, 20. AUGUST 2017

10.00 Efrén López Trio ESP, ISR

Efrén López wurde als Komponist und Multi-Instrumentalist unter anderem mit dem Projekt L'Ham de Foc bekannt. Seine Musik ist geprägt von den Klängen aus dem mediterranen Raum, dem Balkan, Medieval Europa, Central-Asien und dem Orient und wird auf verschiedenen Lauten, Drehleier, Hackbrett, Flöten und Perkussionsinstrumenten gespielt. Sphärisch-betörende Melodienbögen durchziehen diese ausser-gewöhnlichen anmutenden Klangwelten.

12.30 Azul CH, Brasil

Seit Jahren setzen sich die Mitglieder von Azul mit World-music auseinander. Durch ihre Erfahrung in schweizerischen und internationalen Formationen entwickelte die Band eine stilistische Eigenständigkeit, die ihresgleichen sucht und die hervorgeht aus dem spezifischen Know-how der einzelnen Bandmitglieder. An ihren Auftritten werden diese besonderen Eigenschaften zu einem aussergewöhnlich interessanten, interkulturellen Genuss zusammengebacken. Die Leckerbissen, welche dabei dem Publikum aufgetischt werden, reichen von Latin bis Reggae über Afro und Brasil. Diese sorgfältig drapierte Auslage entführt in tropische Gefilde und lädt ein zum Zuhören, Träumen und Tanzen...

15.00 the Blues Family CH

Die Blues Family weiss, wie sich der Blues anfühlt. Das hört man schon beim ersten Ton. Eindringlich kommt die Musik aus tiefster Seele, sodass es manch einem Zuhörer die Häärchen aufstellt.
Blues, das ist Leben, Gefühl und Leidenschaft, -just feel it!

Ausserdem:

Küche: Reiches Angebot, -möglichst saisongerecht und biologisch und mit vielen Zutaten aus dem Garten gleich nebenan.

Bar: Keine Kehle muss trocken werden, kein Rücken muss Spälte kriegen. Sehr empfehlenswert, immer wieder unser, im Geschmack ungeschlagene Ur-Met: der magische Trank der Kelten!

Markt - Infostand